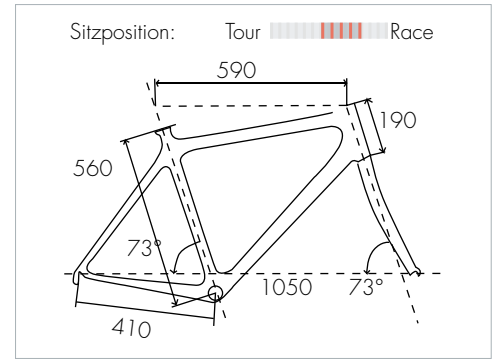


# BULLS Desert Falcon 1

Preis: € 999

Gewicht: 9,23 kg (RH 56, ohne Pedale)

RRI: 5,75



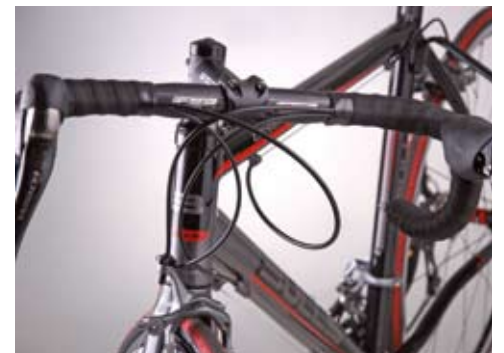
(bei RH 56) für eine durchaus sportliche Position. Ein kürzerer Vorbau dürfte Einsteigern das Leben gerade zu Beginn der Karriere erleichtern. Schwach sind die schweren, träge rollenden Reifen. Mit Blick auf die übrige Ausrüstung bleibt die Fehlersuche ergebnislos bzw. Bulls bietet im Test das exklusivste Paket. Ganz besonders gut hat uns der bereits erwähnte X2 von Selle Italia als Mischung aus sportivem Ansatz und komfortorientierter Leistung gefallen.

### Fazit:

Die Fahrleistungen des Bulls liegen mit Blick auf die Fahrleistung auf Augenhöhe mit der Konkurrenz, am soliden Rahmen beeindruckt die Ausrüstung. Viel Rad fürs Geld. Testsieger.



Gut gewählt! Bulls setzt auf Selle Italia X2 als günstige und leistungsstarke Sitzgelegenheit.



Schlecht montiert: Der Weg für den Bremszug ist ungewöhnlich weit.

- Rahmen:** 6061 Aluminium SL, tb
- Größen:** 50, 53, 56, 59 cm
- Gabel:** Carbon, Aluschaff
- Steuersatz:** Aluminium
- Kurbel:** FSA Gossamer, 52/39/30
- Schaltwerk:** Shimano Ultegra
- Umwerfer:** Shimano Ultegra
- Schalt-/Bremshebel:** Shimano Ultegra
- Bremsen:** Shimano Ultegra
- Lafräder:** Shimano WHR-S10, 12-26
- Reifen:** Michelin Dynamic, 23 mm
- Lenker:** FSA Vero
- Vorbau:** FSA OS-190, 115 mm
- Sattelstütze:** FSA SL-280, 31,6 mm
- Sattel:** Selle Italia X2

<b>Rahmen</b>	■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □
<b>Fahrverhalten</b>	■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □
Steigung	■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □ □
Abfahrt	■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □
Wendigkeit	■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □ □
Laufruhe	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ □ □ □
Komfort	■ ■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □
<b>Ausstattung</b>	■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □
<b>Preis/Leistung</b>	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ □

ZEG, die fast 1000 Fahrradhändler umfassende Gemeinschaft, bestellt sämtliche Bauteile – vom Rahmen bis zum Bowdenzug – en gros. Und wie das nun einmal so ist, wer den Herstellern große Mengen abnimmt, erzielt günstige Einkaufskonditionen. Dass das Desert Falcon 1 der Eigenmarke Bulls bei einem Verkaufspreis von 999 Euro mit einer fast kompletten Shimano Ultegra ausgerüstet ist, ist trotz der starken Gemeinschaft aller Ehren wert. Um dreistellig zu bleiben, muss man bei Bulls dennoch zu Sparmaßnahmen greifen: Die Ultegra-Kurbel wurde durch eine FSA Gossamer ersetzt. Damit hat es sich dann aber auch schon erledigt. Insgesamt ist das Paket Desert Falcon 1 rund und mit Blick auf den Preis hochwertig geschnürt. Der Rahmen basiert auf Rohren aus Aluminium 6061, die entsprechenden Schweißnähte wurden sauber verschliffen, der Rahmen glänzend schwarz lackiert, sportive Applikationen gefallen, der optische Auftritt ist anspruchsvoll. Das gilt auch für das Rüstzeug. Die erwähnte Shimano Ultegra in der neuesten Generation bildet klar das Highlight, weckt starken Kaufreiz. Namhafte Hersteller wie FSA oder Selle Italia ergänzen sehr gut. Auf der Straße gefällt das Bulls vor allem dank 1040-Millimeter-Radstand durch Laufruhe. Der lange Radstand in Kombination mit einem günstigen, aber leistungsstarken X2 von Selle Italia sorgt für federnde Eigenschaften, hochkomfortabel ist das Bulls allerdings nicht. Wenngleich Sie 190-Millimeter-Steuerrohr grundsätzlich aufrichten, sorgen 590-Millimeter-Oberrohr und 115-Millimeter-Vorbau

### Vertrieb & Info:

ZEG, Tel.: 0221-179590, www.bulls.de